

## Grindometer

Mit einem Grindometer wird die Körnigkeit eines Lackes oder einer Paste ermittelt. Das Gerät selbst besteht aus Edelstahl.

Eine Probe wird auf das tiefere Ende der keilförmigen Vertiefung des Grindometers aufgetragen und mit einer Edelstahlraket ausgestrichen. Sobald Partikel oder Agglomerate in der Probe die Bahntiefe übersteigen, hinterlassen diese Schleifspuren, d. h. der Verlauf wird unterbrochen. Anhand dieser Störung kann visuell auf den Skalen des Grindometers die Kornfeinheit von 0 bis 50  $\mu\text{m}$  oder in Hegmann Werten von 4 bis 8 bestimmt werden. Je höher der Hegmann-Zahl desto kleiner sind die Partikel.

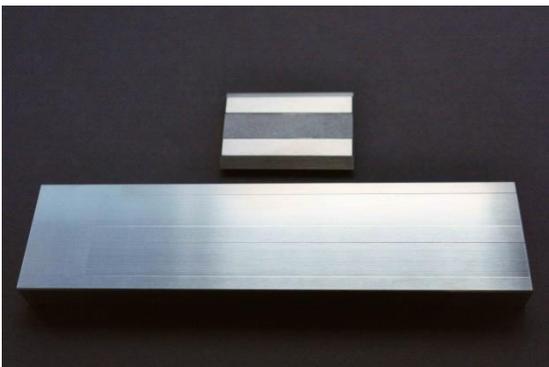
Somit wird mittels des Grindometer der Dispergiergrad der Probe in Mikrometern oder Hegmann-Werten bestimmt.

**Hersteller:**

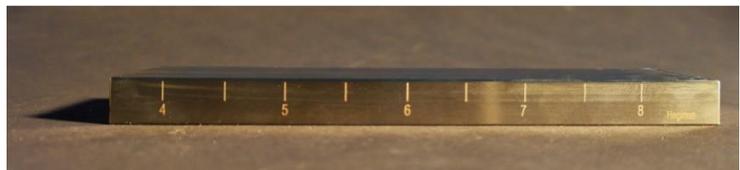
BYK Gardner GmbH

**Typ:**

Grindometer 50  $\mu\text{m}$  Edelstahl



Grindometer 50  $\mu\text{m}$  aus Edelstahl mit zugehöriger Raket



Skalen des Grindometers (oben:  $\mu\text{m}$  / unten: Hegmann)

**Vorteil der Methode:**

- wenig Probenmaterial notwendig
- schnelle Messung
- Kornfeinheit während des Dispersionsvorganges oder Mahlvorganges bestimmbar

**Prüfnorm:** DIN EN ISO 1524

**Anwendungsbeispiele:**

- Überwachung der Beschaffenheit von Lacken und ähnlichen Beschichtungssystemen bei der Entwicklung oder Modifizierung
- Qualitätsüberwachung einzelner Prozessschritte bei der Produktion von Lacken und Pasten
- Sicherstellung einer gleichmäßigen Beschaffenheit, Konsistenz und Streichfähigkeit des Produktes

**Ansprechpartner:**

Dr. Jörg Leuthäuser  
 Tel.: +49 3641 2825 48  
 E-Mail: JL@innovent-jena.de  
<http://www.innovent-jena.de/pco>



INNOVENT e.V. Technologieentwicklung  
 Prüssingstr. 27 b, D-07745 Jena